

DGI Vorstand | Uniklinik Köln | Klinik I für Innere Medizin
Kerpener Str. 62 · 50937 Köln

An
die Mitglieder
Deutsche Gesellschaft für Infektiologie

✉ **dgi-Geschäftsstelle**

Frau Monika Ecke
Nürnberger Straße 16
D-10789 Berlin
Telefon: 030 - 3980 193 10
Telefax: 030 - 3980 193 25
E-Mail: administration@dgi-net.de

✉ **dgi-Vorstandssekretariat**

Frau Gisela Kremer
Frau Charlotte Leisse
Klinik I für Innere Medizin, Infektiologie
Uniklinik Köln
Kerpener Straße 62, Haus 16
D-50937 Köln
Telefon: 0221 - 478 3324
E-Mail: vorstand@dgi-net.de

Köln, 17.12.2015

DGI-Rundbrief 4/2015 (Dezember 2015)

Liebe DGI-Mitglieder,
liebe Kolleginnen und Kollegen,

im letzten DGI-Rundbrief des Jahres 2015 möchte ich Sie im Namen des Vorstandes über aktuelle Aktivitäten unserer Gesellschaft informieren.

In den vergangenen Wochen haben zwei für uns wichtige Wahlen stattgefunden. Zum einen die **Wahl des Vorstands und Beirats der DGI**.

Hier wurden folgende Personen gewählt:

DGI-Vorstand 2015 - 2017:

- Prof. Dr. Gerd Fätkenheuer, Köln (Vorsitzender)
- Prof. Dr. Susanne Herold, Gießen (stellv. Vorsitzende)
- Prof. Dr. Bernd Salzberger, Regensburg (Schatzmeister)
- Prof. Dr. Norbert Suttrop, Berlin
- Prof. Dr. Oliver Witzke, Essen

Sowie

- Prof. Dr. Winfried Kern, Freiburg, als Past-Präsident und
- Prof. Dr. Hartwig Klinker, Würzburg, kooptiert als Präsident des KIT 2016.

Ausgeschieden aus dem Vorstand ist Prof. Dr. Bernhard Ruf, der von 1991 bis 2015 Mitglied des Vorstands war (davon 4 Jahre als Vorsitzender) und sich nun verdientermaßen anderen Dingen zuwenden möchte.

Ich danke ihm an dieser Stelle nochmals ganz herzlich für sein enormes Engagement, das er in den vielen Jahren in diesem Ehrenamt für die DGI aufgebracht hat. Professor Ruf hat einen ganz entscheidenden Anteil an der Entwicklung der DGI in den letzten Jahren.

Vorstand 2015 – 2107

Prof. Dr. Gerd Fätkenheuer
(Vorsitzender)
Prof. Dr. Susanne Herold
(stellv. Vorsitzende)
Prof. Dr. Winfried V. Kern
Prof. Dr. Hartwig Klinker
Prof. Dr. Bernd Salzberger
Prof. Dr. Norbert Suttrop
Prof. Dr. Oliver Witzke

Beirat 2015 – 2017

Gewählte Mitglieder
Prof. Dr. Marylyn Addo
PD Dr. Rika Draenert
PD Dr. Norma Jung
PD Dr. Christoph Lübbert
Prof. Dr. Mathias Pletz
Prof. Dr. Jan Rupp

Sektionssprecher

Dr. Dr. Katja de With
Prof. Dr. Thomas Harrer
PD Dr. Pia Hartmann
Prof. Dr. Sebastian Lemmen

Sprecher Ausschüsse

Prof. Dr. Reinhard Berner
Prof. Dr. Johannes Bogner
Prof. Dr. Oliver Cornely
Dr. Stephan Klauke
Prof. Dr. Andrew Ullmann

Assistentensprecher

Dr. Stefan Hagel
Dr. Clara Lehmann

Bankverbindung:

Deutsche Bank 24
BLZ 10070024
Konto 7900004
IBAN DE61 1007 0024 0790 0004 00
BIC (SWIFT) DEUTDE33

Der gewählte **Beirat 2015 - 2017** setzt sich folgendermaßen zusammen:

- Prof. Dr. med. Marylyn Addo, Hamburg
- Priv.-Doz. Dr. med. Rika Draenert, München
- Priv.-Doz. Dr. med. Norma Jung, Köln
- Priv.-Doz. Dr. med. Christoph Lübbert, Leipzig
- Prof. Dr. med. Mathias Pletz, Jena
- Prof. Dr. med. Jan Rupp, Lübeck

Ich danke allen, die sich zur Wahl gestellt und auch allen Mitgliedern, die an der Wahl teilgenommen und uns Ihr Vertrauen entgegengebracht haben.

Das genaue Wahlergebnis finden Sie im Anhang dieses Rundbriefs.

Wahlen fanden auch statt für die **Fachkollegien der Deutschen Forschungsgemeinschaft** (DFG). Dieses Gremium ist für uns sehr wichtig, damit infektiologische Forschungsprojekte bei der DFG ausreichend Beachtung finden. Es ist sehr erfreulich, dass drei Mitglieder des DGI-Vorstandes bzw. -Beirates in das Fachkollegium Pneumologie und Klinische Infektiologie gewählt wurden:

- Prof. Dr. Marylyn Addo, Hamburg.
- Prof. Dr. Susanne Herold, Gießen und
- Prof. Dr. Mathias Pletz, Jena

Damit können sie im Interesse der Gesellschaft Einfluss nehmen auf die infektiologische Forschungsförderung in Deutschland.

Ich gratuliere allen drei herzlich zur Wahl und danke ihnen für die Bereitschaft, diese wichtige und sehr arbeitsintensive Aufgabe zu übernehmen.

Vor zwei Wochen dann fand die gemeinsame **Jahrestagung** von DGI und DZIF in München statt.

Mit ca. 500 Teilnehmern und 26 Ausstellern aus Industrie und Forschung, knapp 60 Vorträgen und 180 ausgestellten Postern blicken wir sehr zufrieden auf diese Veranstaltung zurück, die auch inhaltlich ein sehr hohes Qualitätsniveau aufwies. Die Zusammenarbeit mit dem DZIF und die Verzahnung von infektiologischer Forschung und klinischer Infektionsmedizin haben bei den Besuchern großen Anklang gefunden und werden sicher ihre Wiederholung finden.

Nun liegt der Fokus auf dem **KIT2016** in Würzburg, zu dem wir Sie herzlich einladen (www.kit2016.de). Ganz besonders möchte ich Sie motivieren, auch zu dieser unserer wichtigsten Veranstaltung wissenschaftliche Arbeiten einzusenden. Noch bis zum 8. Februar 2016 können Abstracts dafür eingereicht werden. Bitte machen Sie auch in Ihrem Kollegium Werbung für diese Veranstaltung. Studierende können kostenfrei am KIT teilnehmen.

Im Rahmen der Jahrestagung fand auch die diesjährige **Mitgliederversammlung** der DGI statt. Der dort vorgestellte Jahresbericht ist Bestandteil des Protokolls und steht in den nächsten Tagen im Mitgliederbereich unserer Homepage zum Download bereit.

Wie auf der Mitgliederversammlung vorgeschlagen, hat der Vorstand beschlossen, Medizinstudenten, die eine gültige Immatrikulationsbescheinigung vorlegen, eine **kostenfreie Mitgliedschaft** für 2 Jahre anzubieten. Nach dieser Frist endet die Mitgliedschaft automatisch. Sie kann durch die Vorlage einer aktuellen Immatrikulationsbescheinigung um weitere 2 Jahre verlängert werden.

Ich bitte Sie, auch weiterhin verstärkt Kollegen zum Eintritt in die DGI zu motivieren.

Nicht zuletzt freue ich mich über die Neuzertifizierung der Medizinischen Klinik Nord des **Klinikums Dortmund als Zentrum für Infektiologie (DGI)**. Damit existieren aktuell 24 DGI-Zentren. Eine kurze Selbstdarstellung der infektiologischen Abteilung in Dortmund finden Sie weiter unten.

Am Schluss bleibt mir noch, Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, gesundes und erfolgreiches Jahr 2016 zu wünschen!

Mit herzlichen Grüßen,

Ihr



Prof. Dr. Gerd Fätkenheuer
(für den DGI-Vorstand)

Kurzportrait

DGI-Zentrum: Medizinische Klinik Nord des Klinikums Dortmund

Als führende Infektiologie-Institution für die Stadt Dortmund, das östliche Ruhrgebiet sowie Teile des Sauerlandes und des Münsterlandes versorgt die infektiologische Abteilung der Medizinischen Klinik Nord des Klinikums Dortmund einen Einzugsbereich von etwa 1 Million Einwohnern.

Die Infektiologie im Klinikum Dortmund hat eine lange Tradition, seit vielen Jahrzehnten werden hier Tuberkulosepatienten behandelt, damals noch in "zeitgemäßer" Unterbringung vor den Toren der Stadt. Mit dem Umzug der Abteilung ins Klinikzentrum Nord vor einigen Jahren - seitdem mit pneumologisch-infektiologisch-intensivmedizinischem Schwerpunkt unter der Leitung von PD Dr. Bernhard Schaaf - wurde u. a. eine neue Infektionsstation mit 28 Betten gebaut.

Die fünf Infektiologen des Zentrums sind spezialisiert auf alle pulmonalen Infektionen einschließlich resistenter Keime, HIV und Immunsuppression sowie Infektionen von Intensivpatienten, behandeln aber auch das gesamte, im Krankenhaus der Maximalversorgung übliche Spektrum der Infektiologie einschließlich der Tropen- und Reisemedizin.

Die Ambulanzen versorgen ca. 600 HIV-Patienten pro Quartal und eine Vielzahl von Tuberkulosepatienten, speziell mit MDR/XDR-Tuberkulosen. Die enge Zusammenarbeit mit dem hauseigenen Institut für Krankenhaushygiene und klinische Mikrobiologie sichert nicht nur eine schnelle mikrobiologische Diagnostik vor Ort, sondern auch eine besondere fachliche Expertise.